

Niedrigwasser (Segellexikon)

Wenn der Wasserstand in einem Gewässer deutlich niedriger ist als normalerweise, spricht man von Niedrigwasser. Dieser Zustand kann verschiedene Ursachen haben und hängt von der Art des Gewässers ab.

In tideunabhängigen Gewässern, also Flüssen und Seen ohne Ebbe und Flut, ist Niedrigwasser meist jahreszeitlich oder wetterbedingt. Auch Schleusenbetrieb kann künstlich Niedrigwasser hervorrufen.

In tideabhängigen Gewässern wie den Ozeanen und den vom Ozean abhängigen Gewässern tritt Niedrigwasser bei Ebbe ca. alle 12 Stunden auf.

Bei Niedrigwasser ist das Risiko für Kollisionen mit Unterwasser-Hindernissen erhöht. Außerdem können Schiffe mit viel Tiefgang manche Schifffahrtswege bei Niedrigwasser nicht befahren.